

Das Land zerfällt in zwei Bezirke, Elsaß und Lothringen, an deren Spitze Bergmeister stehen.

Das Bauwesen teilt sich in Wasserbauverwaltung und Hoch- und Wegebauverwaltung. Die Wasserbauverwaltung teilt sich in 7 Wasserbaubezirke, denen Wasserbauinspektoren vorstehen. Die Hoch- und Wegebauverwaltung umfaßt drei Bezirke unter Bezirksinspektoren, denen sich der Landesverteilung entsprechend Kreisbauinspektoren unterordnen.

Landwirtschaft und Meliorationswesen. Dem landwirtschaftlichen Interesse des Landes dienen folgende Anstalten: das Landesgestüt zu Straßburg, die landwirtschaftliche Versuchsstation zu Rufach, die Obst- und Gartenbauschule zu Brumath, die landwirtschaftliche Schule zu Rufach, die Technische Winterschule in Straßburg sowie die Fischzuchtanstalt zu Hüningen.

Das Meliorationswesen umfaßt vier Bezirke: Straßburg, Zabern, Colmar und Metz, denen Meliorations-Bauinspektoren vorstehen.

Militärwesen. In Elsaß-Lothringen steht das XV. Armeekorps, bestehend aus der 30. Division (Metz) und der 31. und 33. Division (Straßburg); außerdem sind noch Teile des VIII., XII. und XIV. Armeekorps sowie zwei bayrische Infanterie- und ein Kavallerieregiment dorthin verlegt worden. Das Generalkommando befindet sich in Straßburg. Festungen ersten Ranges sind Metz und Straßburg, außerdem sind noch Tiedenhofen, Bitsch und Neubreisach besetzt.